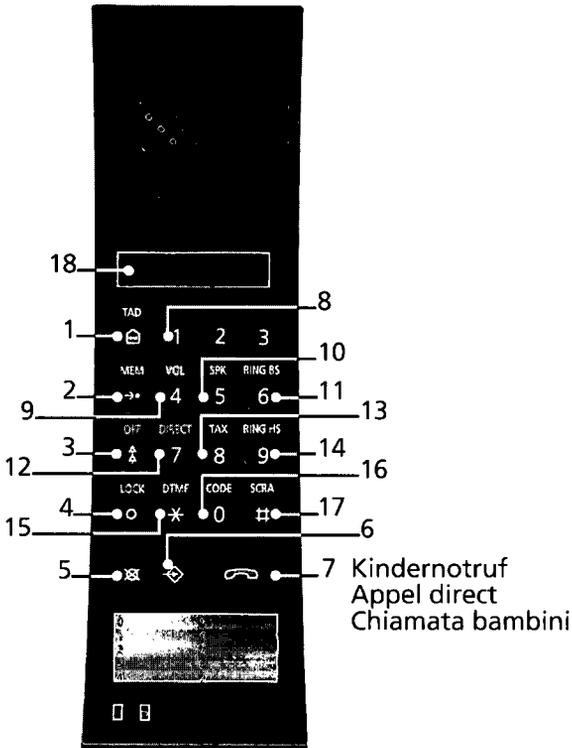
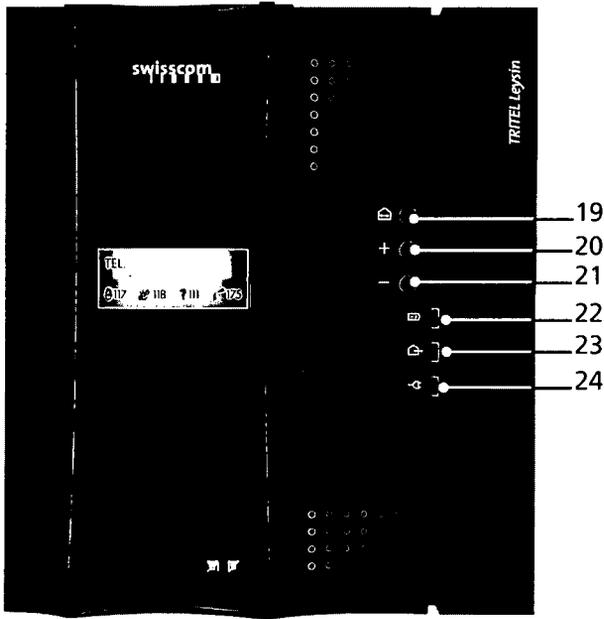




TRITEL Leysin
Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

swisscom
| | | | |



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Es freut uns, dass Sie sich für ein Produkt von Swisscom entschieden haben.

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen beim Umgang mit Ihrem TRITEL Leysin helfen. Wir verweisen vor allem auf folgende praktische Leistungsmerkmale:

- **Kurzwahlspeicher** 20
Sie können Ihre 20 wichtigsten Telefonnummern speichern und direkt abrufen.
- **Gebührenzähler** 22
Zeigt Ihnen während des Gesprächs automatisch die laufenden Gesprächsgebühren an.

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf.

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit de Swisscom.

Ce mode d'emploi vous aidera à utiliser votre TRITEL Leysin, dont voici quelques fonctions particulièrement pratiques:

- **Sélection abrégée / mémorisation de numéros** 20
Vous pouvez enregistrer les 20 numéros que vous utilisez le plus souvent, puis les sélectionner directement.
- **Indicateur de taxes** 22
Affiche automatiquement les taxes au fur et à mesure de la conversation

Nous vous conseillons de conserver soigneusement ce mode d'emploi.

Gentili clienti,

ci fa molto piacere che abbiate scelto un prodotto di Swisscom.

Vi consigliamo di seguire le presenti istruzioni per l'uso che vi faciliteranno l'impiego del vostro apparecchio TRITEL Leysin. Vi rimandiamo in particolare alle seguenti funzioni:

- **Selezione abbreviata / Memorizzare numeri telefonici** 20
Potete memorizzare e richiamare direttamente i vostri 20 numeri telefonici più importanti.
- **Indicatore di tassa** 22
Durante la comunicazione appare automaticamente sul display l'indicazione delle tasse totalizzate.

Vi preghiamo di conservare le presenti istruzioni per l'uso.

BEDIENUNGSELEMENTE HANDAPPARAT

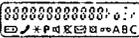
Einige Tasten haben Doppelfunktionen. Die zweite Funktion ist klein oberhalb der Taste aufgedruckt. Für diese Funktion muss immer zuerst die Programmier­taste gedrückt werden.

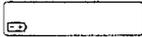
| | Bezeichnung | Verwendung |
|----|--|---|
| 1 | ^{TAD}  Intercom­ta­ste TAD-Taste | Gegensprechen zwischen Handapparat und Basisstation, Rückfragen Raumüberwachung |
| 2 | ^{MEM}  Kurz­wahl­ta­ste MEM-Taste | Kurz­wahl­spei­cher abru­fen Speichern der 20 wichtig­sten Nummern |
| 3 | ^{OFF}  Wahl­wie­der­ho­lung OFF-Taste | Wiederholt zuletzt gewählte Nummer Handapparat ausschalten |
| 4 | ^{LOCK}  Steuertaste LOCK-Taste | Hat nur eine Funktion hinter einer Teil­neh­mer­ver­mit­tlungs­an­lage (TVA) Tastatur sperren / entsperren |
| 5 |  Mikrofon­stumm­ta­ste / Löschtaste | Mikrofon im Hörer aus- und einschalten Zeichen und Befehle löschen |
| 6 |  Pro­gram­mier­ta­ste | Pro­gram­mie­rung einleiten, abschließen |
| 7 |  Ge­spräch­ta­ste | Handapparat einschalten Verbindung aufnehmen und abbrechen |
| 8 |  ...  Wahl­ta­statur | Wählen |
| 9 | ^{VOL}  Zifferntaste VOL-Taste | Ziffer 4 Lautstärke im Hörer einstellen |
| 10 | ^{SPK}  Zifferntaste SPK-Taste | Ziffer 5 Lautsprecher an der Basisstation ein- und ausschalten, Mithören von Gesprächen |
| 11 | ^{RING BS}  Zifferntaste RING BS-Taste | Ziffer 6 Rufton an der Basisstation einstellen |
| 12 | ^{DIRECT}  Zifferntaste DIRECT-Taste (Kindernotruf) | Ziffer 7 Die unter der Kurz­wahl-Nr. 19 gespeicherte Nummer direkt wählen |
| 13 | ^{TAX}  Zifferntaste TAX-Taste | Ziffer 8 Gesprächsgebühren anzeigen |
| 14 | ^{RING HS}  Zifferntaste RING HS-Taste | Ziffer 9 Rufton am Handapparat einstellen |

BEDIENUNGSELEMENTE HANDAPPARAT

| | Bezeichnung | Verwendung |
|----|---|--|
| 15 |  Sterntaste DTMF-Taste | Sonderzeichen Zeichenübermittlung |
| 16 |  Zifferntaste CODE-Taste | Ziffer 0 Systemeinstellung einleiten |
| 17 |  Carrétaste SCRA-Taste | Sonderzeichen Sprachverschleierung ein- und ausschalten |

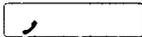
Displayanzeigen

18  Displaysymbole



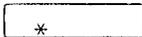
Akkuanzeige

- Daueranzeige: Ihr TRITEL Leysin Top ist betriebsbereit
- blinkt: wartet ca. 10 Minuten bevor Akkuzellen leer sind
- keine Anzeige: Apparat ausgeschaltet oder Akkuzellen leer

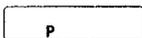


Verbindungsanzeige:

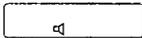
- Daueranzeige: Funkverbindung zwischen Handapparat und Basisstation ist vorhanden



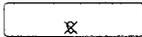
temporär auf Data-Funktion umgeschaltet



Programmiertaste  gedrückt



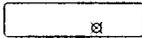
Lautsprecher an der Basisstation eingeschaltet



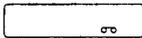
Hörerlautstärke auf «laut» eingestellt



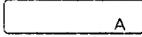
Sprachverschleierung eingeschaltet



Mikrofonstummschaltung eingeschaltet



Raumüberwachung eingeschaltet



Handapparat ist an der Basisstation angemeldet

Weitere Symbole in der Bedienungsanleitung:



Tastatur betätigen/wählen

BEDIENUNGSELEMENTE BASISSTATION

| | <u>Bezeichnung</u> | <u>Verwendung</u> |
|--|------------------------|--|
| 19  ● | Intercomtaste | Gegensprechen zwischen Handapparat und Basisstation |
| 20  ● | Plustaste | Lautstärke des Lautsprechers erhöhen |
| 21  ● | Minustaste | Lautstärke des Lautsprechers reduzieren |
| 22  | Ladeanzeige | Ladekontrolle der Akkuzellen |
| 23  | Funkverbindungsanzeige | Anzeige der Verbindung zwischen Handapparat und Basisstation |
| 24  | Netzspeisungs-Anzeige | Zeigt die Stromversorgung an |

INHALT

INSTALLATION/MONTAGE

| | |
|--|---|
| Verpackungsinhalt | 4 |
| Basisstation aufstellen | 4 |
| Basisstation anschliessen | 5 |
| – Anschlusskabel anschliessen | 5 |
| – Netzteil anschliessen | 5 |
| Handapparat bereitstellen | 6 |
| – Akkuzellen einlegen | 6 |
| – Akkuzellen laden | 6 |

WICHTIGE HINWEISE

| | |
|---|---|
| Sicherheitshinweise für Akkuzellen | 7 |
| Gebrauchshinweise für Akkuzellen | 7 |
| Reichweite | 8 |
| Funkschutz | 8 |

GRUNDEINSTELLUNGEN

| | |
|---|----|
| Lieferzustand des Gerätes | 9 |
| Umschalten der Zustände des Handapparates | 10 |
| – Handapparat ausschalten | 10 |
| – Handapparat vom Aus- in den Ein-Zustand schalten | 10 |
| – Handapparat in den Schutz-Zustand schalten | 10 |
| – Handapparat vom Schutz- in den Ein-Zustand schalten | 10 |
| Tastenton | 11 |
| – Tastenton aus-/einschalten | 11 |
| Wahlverfahren | 12 |
| – Wahlverfahren ändern | 12 |
| Geheimnummer (PIN-Code) | 13 |
| – Geheimnummer programmieren | 13 |
| – Geheimnummer löschen | 13 |
| Sprachverschleierung (Scrambling) | 14 |
| – Sprachverschleierung einschalten | 14 |
| – Sprachverschleierung ausschalten | 14 |
| Rufton einstellen | 15 |
| – Melodie, Tonfolge und Lautstärke des Handapparates einstellen | 15 |
| – Melodie, Tonfolge und Lautstärke der Basisstation einstellen | 15 |
| Direktannahme | 16 |
| – Direktannahme einschalten | 16 |
| – Direktannahme ausschalten | 16 |
| Akkusparfunktion | 17 |
| – Akkusparfunktion ein-/ausschalten | 17 |



Verpackungsinhalt

- Basisstation
- Handapparat
- 3 Akkuzellen
- Netzteil
- Anschlusskabel
- Bedienungsanleitung inkl. Kurzbedienungsanleitungen

Basisstation aufstellen

Wir empfehlen Ihnen, Ihr TRITEL Leysin auf eine rutschfeste Unterlage zu stellen.

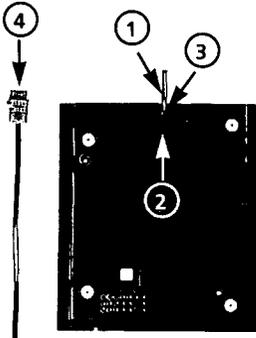
Aufgrund der verschiedenen Oberflächenmaterialien bei Möbeln können unliebsame Spuren (z.B. durch Gerätefüsse) zurückbleiben.

Stellen Sie Ihr TRITEL Leysin nicht in die unmittelbare Nähe elektrischer Apparate (z.B. Fernsehgerät), Wärmequellen oder an sonnenbestrahlte Plätze.

➤ Basisstation anschliessen

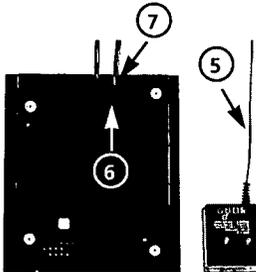
Achtung: Anschlusskabel und Netzteilkabel auf keinen Fall vertauscht einstecken. Die Basisstation funktioniert sonst nicht und könnte beschädigt werden.

➤ Anschlusskabel anschliessen



Das Anschlusskabel (1) auf der Unterseite der Basisstation in die mit einem «Telefon» gekennzeichnete Buchse (2) einstecken. Kabel durch den Kanal führen (3). Den Stecker (4) in Ihre Telefon-Dose einstecken. Falls der Stecker nicht passt, benötigen Sie einen Adapter (im Swisscom Shop oder bei Ihrem Swisscom-Fachhändler erhältlich).

➤ Netzteil anschliessen



Das Netzteilkabel (5) auf der Unterseite der Basisstation in die mit einem «Netzteil» gekennzeichnete Buchse (6) einstecken. Kabel durch den Kanal führen (7). Den Netzteilstecker in eine 220/230-Volt-Steckdose einstecken. Benützen Sie auf jeden Fall das mitgelieferte Netzteil.

Hinweis: Bei nicht eingestecktem Netzteil oder bei Stromausfall ist Ihr TRITEL Leysin nicht mehr funktionstüchtig.

Handapparat bereitstellen

Akkuzellen einlegen



Akkufach-
Deckel mit
leichtem Druck
nach unten
schieben.



Die 3 Akku-
zellen einlegen.
Achten Sie auf
die richtige
Polung (+) (-),
diese ist auch
im Akkufach
angegeben.



Akkufach-
Deckel über
die Akkuzellen
schieben, bis
er einrastet.

Akkuzellen laden

Im Lieferzustand sind die Akkuzellen nicht geladen. Zum Laden legen Sie den Handapparat auf die Basisstation. Die Ladezeit beträgt ca. 9 Stunden.

 Die Ladeanzeige blinkt = Akkuzellen werden geladen

 Die Ladeanzeige leuchtet = Akkuzellen sind geladen

Eine Akkuladung reicht für ca. 36 Stunden «Bereitschaft» bzw. für ca. 5 Stunden «Telefonieren».

Bei eingeschalteter Akkusparfunktion (siehe Seite 17) reicht eine Akkuladung für ca. 50 Stunden «Bereitschaft» und für ca. 5 Stunden «Telefonieren».

Ihr TRITEL Leysin ist jetzt betriebsbereit.

Sicherheitshinweise für Akkuzellen

Vorsicht: Nur zugelassene Nickel-Cadmium-Akkus (NiCd) verwenden!

Im Akkufach des Handapparates sind entsprechende Hinweise angebracht.

Im Lieferumfang des TRITEL Leysin sind drei wiederaufladbare NiCd-Akkus der Bauform AA (Mignonzellen) enthalten. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve-Akkus sind ausschliesslich NiCd-Akkus folgender Typen zugelassen:

– P/60 AA von Panasonic

– R6 NC-P von Philips

Reserve-Akkus sind bei Swisscom erhältlich.

- Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Swisscom kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen **keine Haftung** übernehmen.
- Richtige Einbaulage der Akkuzellen beachten.
- Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen, auch nicht ins Feuer werfen.
- Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können beschädigt werden.
- Für die Basisstation nur das mitgelieferte Netzteil verwenden.

Gebrauchshinweise für Akkuzellen

Um eine lange Lebensdauer Ihrer Akkuzellen zu erreichen, beachten Sie bitte folgende Grundsätze:

- Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Akkuzellen mindestens 10 Stunden ohne Unterbrechung aufgeladen werden.
- Die Akkuzellen erreichen erst nach einigen Tagen Gebrauch ihre volle Kapazität und damit auch die «volle Bereitschafts- und Gesprächszeit».
- Achten Sie darauf, dass die Ladkontakte nicht mit metallischen oder fettigen Teilen in Berührung kommen.

Wird die Stromversorgung des TRITEL Leysin für längere Zeit unterbrochen (z.B. bei Urlaub), ist der Handapparat (bzw. die Akkuzellen) vor Wiederinbetriebnahme zu laden. Defekte Akkuzellen bitte der richtigen Entsorgung zuführen (kein Kehrriecht).

▶ Reichweite

Wenn Sie während dem Telefonieren mit dem TRITEL Leysin den Funkbereich der Basisstation verlassen, ertönt ein Warnton. In diesem Fall befinden Sie sich an der Grenze des Sende-/Empfangsbereichs Ihrer Basisstation (Rauschen, verminderte Gesprächsqualität). Gehen Sie wieder näher zur Basisstation, bis das Warnsignal nicht mehr ertönt. Wenn Sie nach dessen Ertönen nicht innerhalb von 10 Sekunden in den Sendebereich der Basisstation zurückkehren, wird die Verbindung abgebrochen.

▶ Funkschutz

Wenn Sie telefonieren, stehen der Handapparat und die Basisstation über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Damit nicht andere Schnurlostelefon-Benutzer auf Ihre Kosten telefonieren oder Ihre Gespräche mithören können, findet zwischen Handapparat und Basisstation alle 15 Sekunden ein unhörbarer Kennungsaustausch statt. Stimmen diese nicht überein, wird die Verbindung abgebrochen bzw. gar nicht aufgebaut.

Lieferzustand des Gerätes

Bei der Auslieferung Ihres TRITEL Leysin sind die viel verwendeten Funktionen voreingestellt. Sie können nach dem Laden der Akkuzellen sogleich telefonieren.

| | |
|-------------------------|---|
| Wahlverfahren | Frequenzwahl |
| Sprachverschleierung | ausgeschaltet |
| Direktannahme | ausgeschaltet |
| Gebührenanzeige | eingeschaltet |
| Gebührenfaktor | 0.10 |
| Handapparat | an der Basisstation angemeldet |
| Akkusparfunktion | ausgeschaltet |
| Gesprächskontrollsignal | ausgeschaltet |
| Rufton Handapparat | Lautstärke «4», Tonfolge «7», Melodie «*» |
| Rufton Basisstation | Lautstärke «4», Tonfolge «7», Melodie «*» |
| Tastenton | eingeschaltet |
| PIN-Schutz | ausgeschaltet |
| Raumüberwachung | freigeschaltet |

Diese Voreinstellungen können Sie durch Programmieren entsprechend verändern.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Umschalten der Zustände des Handapparates

Sie können Ihren Handapparat in drei verschiedene Zustände schalten.

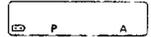
Normalerweise befindet sich Ihr Handapparat im Ein-Zustand. Das heisst, der Handapparat ist eingeschaltet. Ankommende Gespräche werden signalisiert und können mit der Gesprächstaste entgegengenommen werden. Abgehende Gespräche sind möglich.

Handapparat ausschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



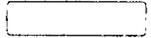
Es werden weder ankommende Gespräche signalisiert, noch sind abgehende Gespräche möglich.

Handapparat vom Aus- in den Ein-Zustand schalten

Handapparat ist im Aus-Zustand



drücken, oder Handapparat auf die Basisstation legen.



Es sind wieder ankommende und abgehende Gespräche möglich.

Handapparat in den Schutz-Zustand schalten

Dieser Zustand schützt gegen unbeabsichtigtes Betätigen der Tasten beim Tragen.

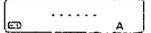
Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



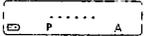
Es können nur ankommende Gespräche entgegengenommen werden.

Handapparat vom Schutz- in den Ein-Zustand schalten

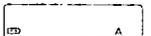
Handapparat ist im Schutz-Zustand



drücken



drücken

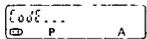
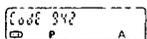
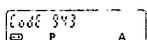


Es sind wieder ankommende und abgehende Gespräche möglich.

Tastenton

Beim Wählen und während den Programmierungsschritten werden alle Tasteneingaben mit einem Kontrollton quittiert.

Tastenton aus-/einschalten

-  Handapparat ist im Ein-Zustand drücken 
-   drücken 
-   942 eingeben, schaltet Kontrollton aus oder 
-   943 eingeben, schaltet Kontrollton ein drücken 

GRUNDEINSTELLUNGEN

Wahlverfahren

Sie können Ihr TRITEL Leysin auf zwei verschiedene Wahlverfahren einstellen, nämlich auf «Frequenzwahl» oder «Impulswahl».

Frequenzwahl (FO):

Ist Ihr Telefon auf «Frequenzwahl» eingestellt, so hören Sie beim Wählen Töne. Dieses Verfahren ist schnell, funktioniert aber nur bei **modernen Telefonzentralen**.

Impulswahl (IMP):

Ist Ihr Telefon auf «Impulswahl» eingestellt, so hören Sie beim Wählen der Tasten ein Klicken. Dieses Verfahren ist langsamer, funktioniert dafür aber bei **jeder Telefonzentrale**.

Das TRITEL Leysin ist bei der Auslieferung auf «Frequenzwahl» voreingestellt.

Falls Sie an einer älteren Telefonzentrale angeschlossen sind, so hören Sie mit der eingestellten «Frequenzwahl» nach dem Wählen einer Telefonnummer weiterhin den Summton und erhalten keine Verbindung. Sie müssen das Wahlverfahren auf «Impulswahl» ändern.

Wahlverfahren ändern

Handapparat ist im Ein-Zustand
drücken



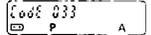
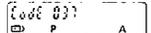
CODE
0 drücken



037 für «Frequenzwahl» eingeben
oder



033 für «Impulswahl» eingeben
drücken



GRUNDEINSTELLUNGEN

Geheimnummer (PIN-Code)

Mit einer persönlichen Geheimnummer können Sie einzelne Bedienungsmöglichkeiten (z.B. Gebührenfaktor einstellen, Gebühren löschen, Wahlsperrung usw.) sperren und vor unbefugtem Zugriff schützen.

Bei der Auslieferung Ihres TRITEL Leysin ist die Geheimnummer auf «0000» eingestellt. In diesem Zustand ist die Geheimnummer-Funktion ausgeschaltet. Um diese zu aktivieren müssen Sie eine Geheimnummer programmieren.

Geheimnummer programmieren

Handapparat ist im Ein-Zustand



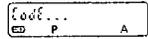
drücken



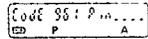
CODE



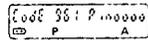
drücken



961 eingeben



persönliche 4stellige Geheimnummer eingeben



Bei Eingabe einer falschen Geheimnummer ertönt ein Kontrollton.
Ganzen Vorgang wiederholen.



drücken



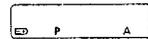
Wenn Sie Ihre Geheimnummer **ändern** wollen, müssen Sie zuerst die bisherige Geheimnummer löschen.

Geheimnummer löschen

Handapparat ist im Ein-Zustand



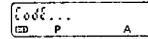
drücken



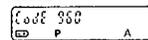
CODE



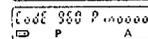
drücken



960 eingeben



bisherige Geheimnummer eingeben



drücken

Bei Eingabe einer falschen Geheimnummer ertönt ein Kontrollton.
Vorgang wiederholen.

Achtung: Falls Sie Ihre Geheimnummer nicht mehr wissen, ist ein Eingriff in das Telefon erforderlich. Dieser kann nur durch Swisscom kostenpflichtig durchgeführt werden. Gehen Sie in den nächsten Swisscom Shop oder fragen Sie die Gratisnummer 0 800 800 113.



GRUNDEINSTELLUNGEN

Sprachverschleierung (Scrambling)

Mit dem TRITEL Leysin haben Sie die Möglichkeit, die Sprache auf der Funkstrecke zwischen Handapparat und Basisstation verschleiert zu übertragen. Das Abhören Ihrer Telefongespräche durch Drittpersonen wird somit weitgehend ausgeschaltet.

Sprachverschleierung einschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



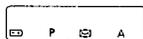
Bei eingeschalteter Sprachverschleierung kann die Hörqualität leicht beeinträchtigt werden.

Sprachverschleierung ausschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



Sie können die Sprachverschleierung auch während des Gesprächs ein- oder ausschalten.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Rufton einstellen

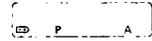
Melodie, Tonfolge und Lautstärke des Handapparates einstellen



RING HS



Handapparat ist im Ein-Zustand
drücken



drücken, die bisher eingestellte Melodie ertönt

mit den Tasten 1, 2, 3, 4 oder 5 die Lautstärke verändern

mit den Tasten 6, 7, 8 oder 9 die Tonfolge verändern

mit den Tasten * 0 □ die gewünschte Melodie wählen

drücken, die neue Einstellung ist gespeichert

Möchten Sie die Rufton-Einstellung nur kontrollieren:



drücken

RING HS



drücken



drücken

Melodie, Tonfolge und Lautstärke der Basisstation einstellen



RING BS



drücken



drücken, die bisher eingestellte Melodie ertönt

mit den Tasten 1, 2, 3, 4 oder 5 die Lautstärke verändern

mit den Tasten 6, 7, 8 oder 9 die Tonfolge verändern

mit den Tasten * 0 □ die gewünschte Melodie wählen

drücken, die neue Einstellung ist gespeichert

Möchten Sie die Rufton-Einstellung nur kontrollieren:



drücken

RING BS



drücken



drücken

GRUNDEINSTELLUNGEN

Direktannahme

Wenn der Handapparat auf der Basisstation aufliegt, können Sie ein Gespräch direkt annehmen.

Direktannahme einschalten

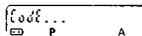
Handapparat ist im Ein-Zustand



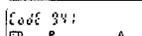
drücken



drücken



941 eingeben



drücken

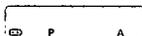
Wenn Ihr Handapparat nicht auf der Basisstation aufliegt, kann das Gespräch durch drücken der Gesprächstaste entgegengenommen werden.

Direktannahme ausschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



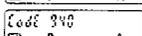
drücken



drücken



940 eingeben



drücken

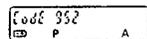
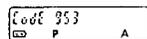
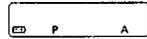
GRUNDEINSTELLUNGEN

Akkusparfunktion

Mit dieser Funktion können Sie die Bereitschaftszeit Ihres Handapparates, d.h. die Zeit während der der Handapparat nicht auf der Basisstation aufliegt, auf ca. 50 Stunden erhöhen. In diesem Zustand signalisiert der Handapparat ankommende Gespräche zeitverzögert gegenüber der Basisstation (ca. 6 Sekunden).

Akkusparfunktion ein-/ausschalten

-  drücken
-  drücken
-  953 eingeben für Einschalten
oder
-  952 eingeben für Ausschalten
-  drücken

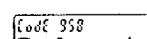
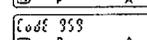
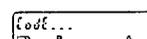
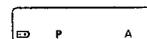


Gesprächskontrollsignal

Bei eingeschaltetem Gesprächskontrollsignal ertönt während des Gesprächs alle 15 Minuten ein Warnton. Um das Gespräch weiterführen zu können, müssen Sie innerhalb 30 Sekunden irgendeine Taste am Handapparat drücken, sonst wird die Verbindung unterbrochen. Im Lieferzustand ist das Gesprächskontrollsignal ausgeschaltet.

Gesprächskontrollsignal ein- und ausschalten

-  drücken
-  drücken
-  959 eingeben, schaltet das Gesprächskontrollsignal ein
oder
-  958 eingeben, schaltet das Gesprächskontrollsignal aus
-  drücken



Hinweis: Diese Überwachung schützt Sie vor den Kosten einer ungewollten Dauerbelegung, falls Sie nach Gesprächsende die Gesprächstaste nicht drücken.



TELEFONIEREN

➤ Anrufannahme

➤ Gespräch entgegennehmen

Handapparat und Basisstation signalisieren einen Anruf

 drücken

Sie führen das Gespräch

➤ Gespräch beenden

 drücken

oder

 Handapparat auf Basisstation auflegen

TELEFONIEREN

Wählen

Wählen über Tastatur

Handapparat ist im Ein-Zustand

-  drücken, Summton abwarten
-  Gewünschte Telefonnummer wählen
-  Nach Gesprächsende drücken

oder

Handapparat auf Basisstation auflegen



Wählen mit Wahlvorbereitung

Mit der Wahlvorbereitung können Sie die gewünschte Telefonnummer eingeben, kontrollieren und sofern notwendig mit der Löschtaste  korrigieren.

Handapparat ist im Ein-Zustand

-  Gewünschte Telefonnummer eingeben
-  drücken, die Telefonnummer wird gewählt

Die Gesprächstaste muss innerhalb von 15 Sekunden nach der Nummerneingabe gedrückt werden.

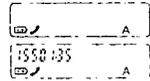


Wahlwiederholung

Mit der Wahlwiederholung können Sie die zuletzt gewählte Telefonnummer mit einem Tastendruck wiederholen (max. 22 Zeichen).

Handapparat ist im Ein-Zustand

-  drücken, Summton abwarten
-  drücken, die Telefonnummer wird gewählt



Sie können auch zuerst die Wahlwiederholung und dann die Gesprächstaste drücken.

Nachdem der Apparat die Telefonnummer gewählt hat, haben Sie die Möglichkeit, zusätzliche Ziffern nachzuwählen.

Aus dem Kurzwahlspeicher gewählte Nummern werden nur beim Wählen mit Wahlvorbereitung in den Wahlwiederholungsspeicher abgelegt.

TELEFONIEREN

Kurzwahl/Speichern von Telefonnummern

Kurzwahl speichern

Mit dem TRITEL Leysin können Sie Ihre **20 wichtigsten Telefonnummern** speichern. Sie haben dafür 20 Kurzwahlspeicher zur Verfügung. Die dazu gehörenden Namen notieren Sie am besten auf der beiliegenden Beschriftungskarte.

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



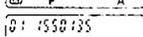
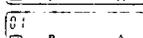
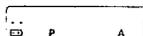
Gewünschte Kurzwahl-Speichernummer eingeben (00 bis 19)



Gewünschte Telefonnummer eingeben (max. 22 Ziffern)



drücken



Um mehrere Kurzwahlnummern nacheinander zu speichern, Vorgang ab wiederholen. Erst am Schluss die Programmiertaste drücken.

Eine bereits gespeicherte Telefonnummer wird bei Eingabe einer neuen Nummer überschrieben.

Kurzwahl abrufen

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken

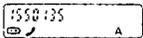


Gewünschte Kurzwahl-Speichernummer eingeben (00 bis 19)

Die gespeicherte Telefonnummer wird gewählt.

Nachdem der Apparat die Telefonnummer gewählt hat, haben Sie die Möglichkeit, zusätzliche Ziffern nachzuwählen.

Sie können auch zuerst die gewünschte Kurzwahl abrufen und dann die Gesprächstaste drücken



TELEFONIEREN

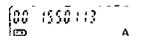
➤ Kurzwahl kontrollieren

Sie können alle gespeicherten Telefonnummern nacheinander kontrollieren.

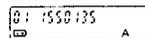
Handapparat ist im Ein-Zustand



2x drücken, die erste Kurzwahlnummer wird angezeigt.



1x drücken, die zweite Kurzwahlnummer wird angezeigt.



usw.

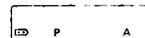
Hinweis: Durch Drücken der Gesprächstaste wird die angezeigte Telefonnummer gewählt.

➤ Alle Kurzwahlspeicher löschen

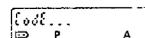
Handapparat ist im Ein-Zustand



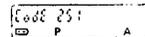
drücken



0 drücken



251 eingeben



drücken

Alle Kurzwahlspeicher sind gelöscht.

TELEFONIEREN

Gebührenanzeige

Ihr TRITEL Leysin zeigt während einem abgehenden Telefongespräch automatisch die Gebühren an.

- Beachten Sie, dass aus technischen Gründen die angezeigten Gebühren vom Rechnungsbetrag der Fernmelderechnung abweichen können. Verbindlich ist immer der auf der Rechnung ersichtliche Betrag.
- Wird das Telefon hinter einer Teilnehmervermittlungsanlage betrieben, ist es möglich, dass keine Gebühren angezeigt werden.

Gesprächsgebühren des letzten Gesprächs/Gesprächssumme

Nach Gesprächsende können Sie das Total der aufgelaufenen Gebühren ablesen.

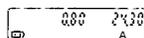
Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



Die linke Zahl zeigt die Gebühr des letzten Gesprächs an, die rechte Zahl die Totalsumme aller Gebühren.

Bei ankommenden Gesprächen werden keine Gebühren angezeigt, da diese Ihren Anschluss nicht belasten.

Gebühren löschen

Sie können bei Ihrem TRITEL Leysin jederzeit die Totalsumme und die Gebühr des letzten Gesprächs löschen.

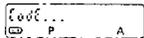
Handapparat ist im Ein-Zustand



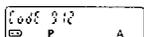
drücken



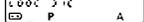
drücken



912 eingeben (und Geheimnummer, wenn programmiert)



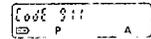
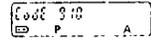
drücken



TELEFONIEREN

➤ Gebührenanzeige aus-/einschalten

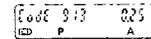
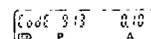
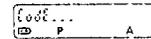
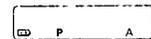
- Handapparat ist im Ein-Zustand
-  drücken
 -  drücken
 -  910 eingeben, für Gebührenanzeige ausschalten
oder
 -  911 eingeben, für Gebührenanzeige einschalten
 -  drücken



➤ Gebührenfaktor ändern

Bei der Auslieferung Ihres Apparates ist ein automatischer Gebührenfaktor von 0.10 (CH-Standard) eingestellt. Sie können diesen Faktor ändern.

- Handapparat ist im Ein-Zustand
-  drücken
 -  drücken
 -  913 eingeben (und Geheimnummer, wenn programmiert),
der bisherige Faktor wird angezeigt
 -  neuer Gebührenfaktor eingeben, z.B. 0.25
 -  drücken



Wenn ein neuer Gebührenfaktor eingegeben wird, werden die Gebühren des letzten Gesprächs sowie die Totalsumme gelöscht.

TELEFONIEREN

Lautsprecher Basisstation

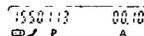
Ihr TRITEL Leysin verfügt über einen Lautsprecher, der es weiteren Personen im Raum ermöglicht, das Gespräch mitzuhören.

Mithören über Lautsprecher einschalten

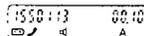
Sie sind im Gespräch / Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken, der Lautsprecher an der Basisstation ist eingeschaltet



Der Lautsprecher kann nur vom Handapparat aus eingeschaltet werden.

Hinweis: Nach Gesprächsende wird der Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Lautstärke des Lautsprechers einstellen

Die Lautstärke kann während eines Gesprächs an der Basisstation mit den Tasten



und

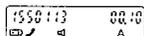


eingestellt werden.

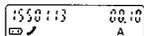
Mithören über Lautsprecher ausschalten



drücken



drücken



Hinweis: Falls ein Pfeifen (Rückkopplung) im Lautsprecher ertönt, entfernen Sie sich mit dem Handapparat von der Basisstation bis dieses aufhört.

TELEFONIEREN

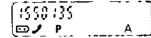
Hörerlautstärke einstellen

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke des Hörers im Handapparat erhöhen, um Ihren Gesprächspartner besser zu verstehen.

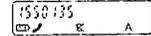
Sie sind im Gespräch / Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken, die Lautstärke im Hörer ist erhöht



- Hinweis:** – Sie können die Hörerlautstärke auch im Ein-Zustand verändern.
– Mit der gleichen Prozedur können Sie die Lautstärke im Hörer wieder zurückstellen.
– Nach Gesprächsende bleibt die letzte Einstellung gespeichert.

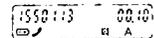
Mikrofonstummschaltung (Mic-Mute)

Die Stummschaltetaste schaltet Ihr Mikrofon im Handapparat aus, so dass Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hören kann.

Sie sind im Gespräch



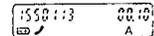
drücken



Ihr Gesprächspartner hört Sie jetzt nicht mehr.



drücken



Ihr Gesprächspartner hört Sie jetzt wieder.

TELEFONIEREN

Kindernotruf (Direktruf)

Damit können auch Kleinkinder telefonieren, welche die Zahlen noch nicht kennen. Sobald Sie den Kindernotruf eingeschaltet haben, kann das Kind einfach die Gesprächstaste  drücken. Das TRITEL Leysin wählt dann automatisch die Nummer, die von Ihnen in der **letzten Kurzwahl (19)** gespeichert wurde (siehe «Kurzwahl speichern»).

Kindernotruf einschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand

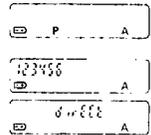


drücken

DIRECT



drücken, die gespeicherte Direktrufnummer erscheint für ca. 6 Sekunden im Display. Danach erscheint im Display «dirECT».



Bei eingeschaltetem Kindernotruf ist das Telefon gesperrt. Ankommende Gespräche können immer noch entgegengenommen werden.

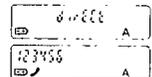
Hinweis: Wenn keine Telefonnummer im Kurzwahlspeicher 19 gespeichert ist, kann der Kindernotruf nicht eingeschaltet werden.

Kindernotruf auslösen

Handapparat ist im Ein-Zustand, Kindernotruf ist eingeschaltet



drücken



Die **Nummer der letzten Kurzwahltaste (19)** wird nach Ertönen des Summtons automatisch gewählt.

Kindernotruf ausschalten

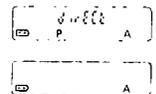


drücken

DIRECT



drücken



Der Kindernotruf ist ausgeschaltet.

Wahlsperre

Sie können Wahl- und Programmierfunktionen an Ihrem TRITEL Leysin sperren. Danach ist nur noch der Kindernotruf ein- und ausschaltbar. Auf diese Weise können Sie eine Benützung Ihres Apparates durch Unbefugte verhindern. Ankommende Gespräche können aber weiterhin entgegengenommen werden.

Wahlsperre einschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken

CODE



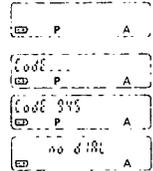
drücken



945 eingeben (und Geheimnummer, wenn programmiert)



drücken



Wahlsperre ausschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken

CODE



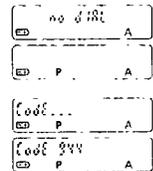
drücken



944 eingeben (und Geheimnummer, wenn programmiert)



drücken

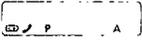


TELEFONIEREN

Data-Funktion (temporäre Wahlartumschaltung)

Mit dieser Funktion können Sie telefonisch Zeichen übermitteln (für Mailbox, Abfragen von Datenbanken usw.).

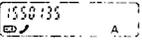
Zeichenübermittlung

- Die Verbindung ist aufgebaut
-  drücken 
 -  drücken, der Datenverkehr ist eingeschaltet 
 -  gewünschte Zeichen durch Drücken der entsprechenden Tasten senden
 -  drücken

- Hinweis:** – Beim Drücken der Wahlwiederholungstaste werden nur die Ziffern vor der Wahlartumschaltung gewählt (Datenschutz).
– Während der Umschaltung ist die Gebührenanzeige unterdrückt.

Rückfrage an Basisstation

Sie können während eines Telefongesprächs eine Rückfrage zur Basisstation aufbauen.

- Sie sind im Gespräch 
-  drücken, das aktuelle Gespräch geht in Haltung
An der Basisstation ertönt ein Internruf 
 -  drücken, an der Basisstation
Rückfrage durchführen 
 -  drücken
Sie führen das erste Gespräch weiter.

- Hinweis:** Mit den Tasten + ● und – ● kann die Lautstärke an der Basisstation eingestellt werden.

TELEFONIEREN

Raumüberwachung

Damit können Sie die Umgebung Ihrer Basisstation mit dem Handapparat auf Geräusche abhören.

Raumüberwachung einschalten

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



drücken



Die Raumüberwachung ist nun während 180 Sekunden eingeschaltet.



An der Basisstation blinkt die Verbindungsanzeige

Hinweis: Bei einem ankommenden Gespräch bricht die Raumüberwachung automatisch ab.

Raumüberwachung beenden

Die Raumüberwachung ist eingeschaltet



drücken

oder



drücken

oder



drücken

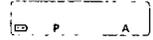
TELEFONIEREN

> Raumüberwachung sperren

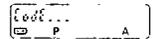
Die Raumüberwachung ist im Lieferzustand freigegeben.

Handapparat ist im Ein-Zustand

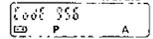
 drücken



CODE
 drücken



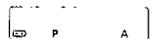
 956 eingeben



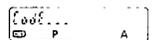
 drücken

> Raumüberwachung freigeben

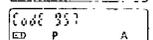
 drücken



CODE
 drücken



 957 eingeben (und Geheimnummer, wenn programmiert)



 drücken

Intercom

Mit dieser Funktion können Sie zwischen Handapparat und Basisstation ein internes Gespräch führen, ohne die Amtsleitung zu belegen.

Gegensprechen vom Handapparat zur Basisstation

Handapparat ist im Ein-Zustand

- ☎ drücken am Handapparat,
an der Basisstation ertönt ein Internrufton
- 🏠 ● drücken an der Basisstation
Sie führen das Gespräch.



Mit den Tasten + ● und – ● kann die Lautstärke an der Basisstation eingestellt werden.

Internes Gespräch beenden

- ☎ drücken am Handapparat
oder
- 🏠 ● drücken an der Basisstation
Das Intern-Gespräch ist beendet.

Gegensprechen von der Basisstation zum Handapparat

- 🏠 ● drücken an der Basisstation,
am Handapparat ertönt ein Internrufton
- ☎ drücken am Handapparat
oder
- ☎ drücken am Handapparat
Sie führen das Gespräch.



Mit den Tasten + ● und – ● kann die Lautstärke an der Basisstation eingestellt werden.

Internes Gespräch beenden:

- ☎ drücken am Handapparat
oder
- 🏠 ● drücken an der Basisstation
Das Intern-Gespräch ist beendet.

- Das Intern-Gespräch kann auch mit der ☎-Taste am Handapparat beendet werden.
- Bei einem ankommenden externen Anruf bricht das Intern-Gespräch ab.

▶ Paging

Mit dieser Funktion können Sie von der Basisstation an den Handapparat oder umgekehrt ein akustisches Signal senden (z.B. zum Auffinden des Handapparates, wenn Sie diesen verlegt haben).

▶ Von der Basisstation zum Handapparat

☰ ● drücken, am Handapparat ertönt ein Internrufton für ca. 60 Sekunden

▶ Vom Handapparat zur Basisstation

Handapparat ist im Ein-Zustand

Ⓜ drücken, an der Basisstation ertönt ein Internrufton für ca. 60 Sekunden

SYSTEMEINSTELLUNGEN

Telefonie-Parameter in den Lieferzustand setzen

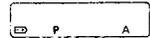
Mit dieser Funktion werden folgende Grundeinstellungen der Telefonie-Parameter in den Lieferzustand zurückgesetzt:

- Wahlverfahren
- Wahlpause
- Rufton Basisstation

Handapparat ist im Ein-Zustand



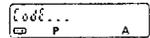
drücken



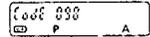
CODE



drücken



098 eingeben



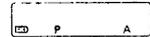
drücken

Löschen aller Kurzwahlspeicher und Amtskennziffern

Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



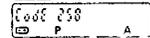
CODE



drücken



258 eingeben



drücken

Liste der Systemeinstellungen

Alle Systemeinstellungen werden über einen dreistelligen Code am Handapparat vorgenommen. Eine Liste der möglichen Funktionen und Einstellungen sehen Sie aus der nachfolgend aufgeführten Tabelle.

Löschfunktionen

| Code: | Funktion: |
|-------|--|
| 251 | Alle Kurzwahlspeicher löschen |
| 253 | Alle Amtskennziffern löschen |
| 258 | Löschen aller Kurzwahlspeicher und Amtskennziffern |

SYSTEMEINSTELLUNGEN

➤ Telefonie-Parameter

| Code: | Funktion: |
|-------|---|
| 033 | Impulswahlverfahren |
| 037 * | Frequenzwahlverfahren |
| 020 | unbedingtes Warten auf den Summton |
| 023 * | Wahlpause 3 Sekunden (max. Wartezeit auf Summton) |
| 024 | Wahlpause 4 Sekunden bis |
| 029 | Wahlpause 9 Sekunden |
| 098 | Telefonie-Parameter in den Lieferzustand setzen |

➤ Gebührenanzeige

| | |
|-------|-----------------------------|
| 910 | Gebührenanzeige ausschalten |
| 911 * | Gebührenanzeige einschalten |
| 912 | Gebührensomme löschen |
| 913 | Gebührenfaktor ändern |

➤ Geheimnummer (PIN-Code)

| | |
|-----|----------------------------|
| 960 | Geheimnummer löschen |
| 961 | Geheimnummer programmieren |

➤ Leistungsmerkmale

| | |
|-------|-------------------------------------|
| 940 * | Direktannahme ausschalten |
| 941 | Direktannahme einschalten |
| 942 | Tastenton ausschalten |
| 943 * | Tastenton einschalten |
| 944 * | Wahlsperre ausschalten |
| 945 | Wahlsperre einschalten |
| 952 * | Akkusparfunktion ausschalten |
| 953 | Akkusparfunktion einschalten |
| 956 | Raumüberwachung sperren |
| 957 * | Raumüberwachung freigeben |
| 958 * | Gesprächskontrollsignal ausschalten |
| 959 | Gesprächskontrollsignal einschalten |

* Lieferzustand

ANSCHLUSS AN TEILNEHMERVERMITTLUNGSANLAGEN (TVA)

Amtskennziffer

Die folgenden Einstellungen müssen Sie nur ausführen, wenn Sie an einer Teilnehmervermittlungsanlage angeschlossen sind, die den Amtssummtton nicht abwartet. (Sie sind an einer Teilnehmervermittlungsanlage angeschlossen, wenn Sie interne und externe Telefonnummern unterscheiden, z.B. in Firmen, Büros.)

Ihr TRITEL Leysin können Sie so programmieren, dass die Wartezeit auf den Summtton automatisch eingehalten wird, d.h. Sie brauchen nach dem Eingeben der Amtskennziffer nicht auf den Summtton zu warten, sondern Sie können direkt wählen.

Amtskennziffer programmieren

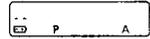
Handapparat ist im Ein-Zustand



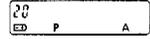
drücken



drücken



Gewünschten Speicher eingeben (20, 21, 22 oder 23)



Amtskennziffer eingeben, z.B. 0 (maximal 4 Ziffern)



drücken

Ihr TRITEL Leysin ist nun auf «Summtton abwarten» programmiert.

Hinweis: Es können die Ziffern 0 bis 9, Stern- und Carrétaste, sowie die Steuer-tastenfunktionen gespeichert werden.

Amtskennziffer löschen

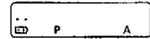
Handapparat ist im Ein-Zustand



drücken



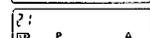
drücken



Gewünschten Speicher auswählen (20, 21, 22 oder 23)



drücken



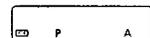
drücken, der Speicher ist gelöscht

Alle Amtskennziffern löschen

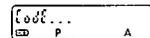
Handapparat ist im Ein-Zustand



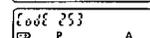
drücken



drücken



253 eingeben



drücken, alle gespeicherten Amtskennziffern sind gelöscht